

	Aramid-Tafelpreßspan für elektrotechnische Zwecke Teil 1: Definitionen, Bezeichnungen und allgemeine Anforderungen (IEC 61629-1:1996) Deutsche Fassung EN 61629-1:1996	DIN EN 61629-1
VDE	Diese Norm ist zugleich eine VDE-Bestimmung im Sinne von VDE 0022. Sie ist nach Durchführung des vom VDE-Vorstand beschlossenen Genehmigungsverfahrens unter nebenstehenden Nummern in das VDE-Vorschriftenwerk aufgenommen und in der etz Elektrotechnische Zeitschrift bekanntgegeben worden.	Klassifikation VDE 0317 Teil 1
Diese Norm enthält die deutsche Übersetzung der Internationalen Norm IEC 61629-1 ICS 29.035.99 Deskriptoren: Elektroisolierstoff, Aramid, Tafelpreßspan, Definition, Anforderung Aramid pressboard for electrical purposes – Part 1: Definitions, designations and general requirements (IEC 61629-1:1996); German version EN 61629-1:1996 Carton comprimé aramide à usages électriques – Partie 1: Définitions, désignations et prescriptions générales (CEI 61629-1:1996); Version allemande EN 61629-1:1996 Die Europäische Norm EN 61629-1:1996 hat den Status einer Deutschen Norm. Beginn der Gültigkeit Die EN 61629-1 wurde am 1996-10-01 angenommen. Norm-Inhalt war veröffentlicht als E DIN IEC 15C(Sec)463 (VDE 0317 Teil 1):1995-11. Fortsetzung Seite 2 und 3 und 4 Seiten EN Deutsche Elektrotechnische Kommission im DIN und VDE (DKE) Normenausschuß Kunststoffe (FNK) im DIN Deutsches Institut für Normung e.V. Normenausschuß Materialprüfung (NMP) im DIN		

Nationales Vorwort

Diese Norm enthält die Deutsche Fassung der Europäischen Norm EN 61629-1:1996-12, in die die Internationale Norm IEC 61629-1:1996-10 „Aramid pressboard for electrical purposes – Part 1: Definitions, designations and general requirements“ unverändert übernommen worden ist.

Für die vorliegende Norm ist als nationales Arbeitsgremium der AK 181.2.09 „Zelluloseflächenstoffe“ des Unterkomitees 181.2 „Anforderungen an feste Isolierstoffe“ der Deutschen Elektrotechnischen Kommission im DIN und VDE (DKE) zuständig.

Der Zusammenhang der in dieser Norm zitierten Normen mit den entsprechenden Deutschen Normen ist nachstehend wiedergegeben.

Für den Fall einer undatierten Verweisung im normativen Text (Verweisung auf eine Norm ohne Angabe des Ausgabedatums und ohne Hinweis auf eine Abschnittsnummer, eine Tabelle, ein Bild usw.) bezieht sich die Verweisung auf die jeweils neueste gültige Ausgabe der in Bezug genommenen Norm.

Für den Fall einer datierten Verweisung im normativen Text bezieht sich die Verweisung immer auf die in Bezug genommene Ausgabe der Norm.

Zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Norm gelten die angegebenen Ausgaben von Tabelle 1.

IEC hat 1997 die Benummerung der Internationalen Normen geändert. Zu den bisher verwendeten Normnummern werden jeweils 60000 addiert. So ist zum Beispiel aus IEC 641 nun IEC 60641 geworden. In der folgenden Konkordanzliste sind bereits die neuen Normnummern angegeben.

Tabelle 1: Konkordanzliste

Europäische Norm	Internationale Norm	Deutsche Norm	Klassifikation im VDE-Vorschriftenwerk
EN 60641-1:1995	IEC 60641-1:1979 + A1:1993	DIN EN 60641-1 (VDE 0315 Teil 1):1996-07	VDE 0315 Teil 1
EN 60641-2:1995	IEC 60641-2:1979 + Corrigendum 1994 + A1:1993	DIN EN 60641-2 (VDE 0315 Teil 2):1996-07	VDE 0315 Teil 2
EN 60641-3-1:1994	IEC 60641-3-1:1992	DIN EN 60641-3-1 (VDE 0315 Teil 3-1):1996-07	VDE 0315 Teil 3-1
EN 61629-2:1996	IEC 61629-2:1996	DIN EN 61629-2 (VDE 0317 Teil 2):1998-04	VDE 0317 Teil 2

Die Reihe IEC 61629 ist – wie die meisten der von IEC/SC15C erarbeiteten Werkstoffnormen – als dreiteilige Reihe konzipiert. Der erste Teil enthält, wie bei diesen Werkstoffnormen üblich, die relevanten Begriffe und allgemeinen Anforderungen, und der zweite Teil erfaßt alle Prüfverfahren, nach denen die Anforderungen der im dritten Teil beschriebenen Einzelerzeugnisse gegebenenfalls zu prüfen sind.

Neben der vorliegenden Norm (DIN EN 61629-1 (VDE 0317 Teil 1)) existiert in dieser Reihe zur Zeit nur noch Teil 2 (siehe **DIN EN 61629-2 (VDE 0317 Teil 2)**). Die geplanten Beratungen zu Teil 3, in dem die Anforderungen zu den hier genormten verschiedenen Aramid-Tafelpreßspantypen festzulegen wären, kamen gar nicht zustande, da (zur Zeit wenigstens) hierfür kein ausreichendes Interesse besteht; das Normungsvorhaben wurde mit Schriftstück IEC 15C/761/NP:1997-02 zur Diskussion gestellt.

Nationaler Anhang NA (informativ)

Literaturhinweise

DIN EN 60641-1 (VDE 0315 Teil 1)	Bestimmung für Tafel- und Rollenpreßspan für elektrotechnische Anwendungen – Teil 1: Begriffe und allgemeine Anforderungen (IEC 60641-1:1979 + A1:1993); Deutsche Fassung EN 60641-1:1995
DIN EN 60641-2 (VDE 0315 Teil 2)	Bestimmung für Tafel- und Rollenpreßspan für elektrotechnische Anwendungen – Teil 2: Prüfverfahren (IEC 60641-2:1979 + Corrigendum 1994 + A1:1993); Deutsche Fassung EN 60641-2:1995
DIN EN 60641-3-1 (VDE 0315 Teil 3-1)	Bestimmung für Tafel- und Rollenpreßspan für elektrotechnische Anwendungen – Teil 3: Bestimmungen für einzelne Werkstoffe – Blatt 1: Anforderungen für Tafelpreßspan, Typen B.0.1, B.2.1, B.2.3, B.3.1, B.3.3, B.4.1, B.4.3, B.5.1, B.6.1 und B.7.1 (IEC 60641-3-1:1992); Deutsche Fassung EN 60641-3-1:1994
DIN EN 61629-2 (VDE 0317 Teil 2)	Aramid-Tafelpreßspan für elektrotechnische Zwecke – Teil 2: Prüfverfahren (IEC 61629-2:1996); Deutsche Fassung EN 61629-2:1996
IEC 15C/761/NP	Aramid pressboard for electrical purposes – Part 3: Specifications for individual materials – Sheet 1: Aramid pressboard, types APB-LD, APB, APB-C and APB-HD